

Startseite > Regional > Mecklenburg-Vorpommern > [Wenn der Zahnarzt mit dem Kleinbus vor de...](#)

Gesundheitsversorgung in MV

## Wenn der Zahnarzt mit dem Kleinbus vor dem Heim einparkt

📍 Ribnitz-Damgarten / Lesedauer: 5 min



Sebastian Geiger, Gründer von 32bit, demonstriert bei der feierlichen Eröffnung des Pilotprojekts „Mobile Zahnmedizin“ im AWO Alten- und Pflegeheim „Haus am Bodden“ das Innere des Zahnarztmobils. (Foto: Bernd Wüstneck/dpa)

**Für eine alternde Bevölkerung braucht es neue Versorgungsansätze. Die Zahnärzteschaft in Mecklenburg-Vorpommern erprobt gerade einen solchen.**

Veröffentlicht: 11.06.2024, 12:21

Von: Karin Koslik

🔗 Artikel teilen

ANZEIGE

Der Zahnarzt kommt in einem bunt beklebten Kastenwagen. Vorsichtig parkt das Fahrzeug auf dem Hof des [AWO-Alten- und Pflegeheimes „Haus am Bodden“](#) in Ribnitz-Damgarten ein. Die Heckklappe hebt sich, eine Rampe wird herangeschoben. Und dann kann, wer will, einen Blick ins fahrende Behandlungszimmer werfen, in dem alles wiederzufinden ist, was es auch einer richtigen, modern ausgestatteten Zahnarztpraxis gibt: Behandlungsstuhl, Instrumententisch, Lampe, Bohrer, Absaugeinrichtung,

Patienten sich „testgucken“ und dabei auch noch das letzte bisschen Angst vor der Behandlung vergessen können.



Heimbewohner Heinz Lieckfeld lässt sich die Behandlungsmöglichkeiten in der rollenden Zahnarztpraxis erklären. (Foto: Karin Koslik)

Heimbewohner Heinz Lieckfeld hat keine Angst. Er ist vor allem neugierig und lässt sich von einer Betreuerin im Rollstuhl über die Rampe in das Zahnarztmobil schieben. Auch bei der Behandlung könnte er darin sitzenbleiben, der Rollstuhl stünde dabei auf einer Art Hebebühne, auf der der Patient so weit nach hinten geneigt würde, dass er wie auf dem Behandlungstuhl in der Praxis liegt.

Könnte – heute wird hier allerdings weder gebohrt noch eine Prothese repariert. Heinz Lieckfeld zeigt zwar auf den abgebrochenen Frontzahn, den er gern versorgt hätte, muss das Spezialfahrzeug aber erst einmal unverrichteter Dinge wieder verlassen. Denn an diesem Nachmittag fällt lediglich der Startschuss für ein fünfwöchiges Pilotprojekt der Zahnärzteschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Die Heimbewohner, die das mögen, dürfen vielen Reden zuhören und anschließend mit auf den Erfolg des Projektes anstoßen. Behandelt werden sie erst später.

### **Fünf Zahnärzte beteiligen sich am Test**

Fünf Zahnarztpraxen und elf Alten- und Pflegeheime entlang der Küste nehmen bis zum 5. Juli an dem Projekt von Kassenzahnärztlicher Vereinigung (KZV), Zahnärztekammer und dem Startup 32bit teil, so der KZV-Vorstandsvorsitzende Dr. Gunnar Letzner. Die beteiligten Zahnmediziner, die sich alle freiwillig gemeldet haben, nutzen abwechselnd den von 32bit zur Verfügung gestellten Behandlungsbus, um damit Pflegeeinrichtungen im Umfeld ihres Praxissitzes anzusteuern und die Bewohner vor Ort zu versorgen.

ANZEIGE

Solange die Senioren noch mobil sind, gehen oder fahren sie auch nach dem Einzug ins Heim weiter zu „ihrem“ Zahnarzt – zumindest dann, wenn sie aus dem Ort stammen und hier bereits in Behandlung waren, erzählt Anne Micheel, die das „Haus am Bodden“ leitet. „Aber wir haben natürlich auch Bewohner von außerhalb, die hier noch keine Ärzte haben – und da wird es dann schon problematisch, denn ganz viele Praxen, auch Fachärzte, nehmen keine neuen Patienten mehr auf“, weiß die Heimleiterin.



MV-Gesundheitsministerin Stefanie Drese lässt sich von Zahnarzt Sören Clamors das Zahnmobil erklären. (Foto: Karin Koslik)

Erst recht problematisch wird es, wenn Heimbewohner nicht mehr mobil sind. Dann wird nicht nur der Transport zum Behandler eine Herausforderung, sondern für viele der Senioren werden es auch die Transportkosten. Immerhin gebe es aktuell noch zwei ortsansässige Zahnärzte, die bei ihren Patienten im Heim auch Hausbesuche machen. „Aber die haben dann nur ausgewählte Gerätschaften dabei. Zu röntgen geht hier beispielsweise nicht“, so Anne Micheel.

### **Mundgesundheit beeinflusst Allgemeinbefinden**

Auch deshalb sind viele Senioren zahnärztlich schlecht versorgt, weiß der Zahnmediziner und Oralchirurg Dr. Sebastian Geiger, der zusammen mit Tobias Lippek die 32bit Mobile Medizin GmbH gegründet hat. Durch die mobile Zahnmedizin würden Barrieren abgebaut und eine zugängliche, qualitativ hochwertige Versorgung gewährleistet. „Unser Ziel ist es, jedem Patienten die bestmögliche zahnmedizinische Betreuung zukommen zu lassen, unabhängig von Mobilität oder Standort“, so Geiger.

Schließlich ist eine gute Mundgesundheit entscheidend für die allgemeine Gesundheit und das Wohlbefinden älterer Menschen. Vielen

durch regelmäßige Kontrollen und Behandlungen beim Zahnarzt vorgebeugt werden.

ANZEIGE

## Zahnarzt-Terminkalender auch so schon gut gefüllt

Für KZV-Vorstand Dr. Gunnar Letzner ein ganz gewichtiges Argument. Zusammen mit der Zahnärztekammer werde die Vereinigung beobachten, wie die Testphase läuft. Und man müsse auch erst einmal schauen, ob noch mehr Kollegen mitmachen würden – schließlich seien ja bei allen die Terminkalender auch so schon mehr als gut gefüllt.



Die mobile Zahnarztpraxis, die momentan durch Mecklenburg-Vorpommern rollt, ist ausgeliehen worden. (Foto: Karin Koslik)

Fanden sich genug Interessenten, sei es denkbar, im kommenden Jahr ein oder auch mehrere eigene anzuschaffen und dann an die Zahnärzte, die das Mobil nutzen möchten, tage- oder wochenweise zu vermieten.

Dass aus dem Pilotprojekt mehr wird, wünscht sich auch MV-Gesundheitsministerin Stefanie Drese. Denn angesichts des demografischen Wandels im dünn besiedelten Flächenland brauche es innovative Lösungen, um die Versorgung auch künftig aufrechterhalten zu können. „Aber leider verschwindet vieles ja wieder, bevor es in die Regelversorgung überführt wird“, weiß die SPD-Politikerin, die hofft, dass es diesmal anders ausgeht. Sie könne sich sogar vorstellen, dass der Zahnarztbus künftig nicht nur Alten- und Pflegeheime ansteuert, sondern beispielsweise auch im Auftrag der Gesundheitsämter an Kitas und Schulen Halt macht. Innovative Ansätze wie dieses Pilotprojekt könnten so auch helfen, dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen zu begegnen.

## Empfohlene Artikel

## Zahnmedizin

**Viel zu wenig junge Zahnärzte kommen nach: Versorgung in MV vor dem Kollaps**

📍 Schwerin



## Friedrichshafen

**Kindern die Angst vor dem Zahnarzt nehmen**

📍 Friedrichshafen



## Gesundheit

**Das können Sie bei Zahnnotfällen tun**

📍 Köln



Prof. Ivonne Honekamp von der Hochschule Stralsund forscht zur medizinischen Versorgung. (Foto: Karin Koslik)

Das glaubt auch Professorin Ivonne Honekamp von der Hochschule Stralsund. „Wir müssen knapper werdende Ressourcen so einsetzen, dass dennoch eine qualitativ hochwertige medizinische und zahnmedizinische Versorgung möglich ist“, betont sie. Das mobile Arbeiten mache Berufe in der Zahnmedizin zudem attraktiver, und – in den Augen der Professorin ein weiterer Pluspunkt des Projektes – durch die aufsuchende Behandlung verbesserten auch die Pflegekräfte in den Heimen ihre Kompetenzen in Sachen Zahngesundheit. Davon könnten vor allem im ländlichen Raum, wo jetzt schon vielfach Unterversorgung gesprochen werden müsse, profitieren



Über eine Rampe ist die rollende Zahnarztpraxis auch für Rollstuhlfahrer erreichbar. (Foto: Bernd Wüstneck/dpa)

Der Behandlungsbus wird in den nächsten Wochen unter anderem Sassnitz, Bansin und Tribsees ansteuern. Auch in Rostock sind Stopps geplant, unter anderem am 20. Juni an der Universitäts-Zahnmedizin, wo Studierende in einem Workshop das mobile Behandlungskonzept kennenlernen können.

### Besenreiser weg bis zum Urlaub: 1 einfacher Tipp

Apotheken Gesundheit | Anzeige

### #1 Grund warum Bauchfett nicht schmilzt (simple Methode hilft)

Hartnäckiges Bauchfett, Heißhungerattacken, erfolglose Diäten. Viele Menschen leiden unverschuldet unter Gewichtsproblemen. Gesundheitsexpert Dr. Karsten Lindner erklärt welches Organ verantwortlich ist und welche 30-Sekunden-Methode er empfiehlt.

Gesund Entgiften | Anzeige

### Extrem unbekannt: Bestattung im eigenen Garten

beerdigungskosten.org | Anzeige

### Vor 1988 geboren? Kassenpatienten haben Anspruch auf kostenlosen Zahnersatz

Pro Verbraucher | Anzeige

### Dieser riesige Fehler blieb jahrzehntelang unbemerkt

Filmkritiker nannten diesen Fehler "unverzeihlich"